

Hygienekonzept für Gottesdienste in St.Nikolaus

- 1) Eine namentliche Anmeldung im Pfarrbüro für jeden Gottesdienst ist zwingend erforderlich. Durch Ordner wird gewährleistet, dass jeder Gottesdienstbesucher angemeldet ist und seine Kontaktdaten vorliegen.
- 2) Die Anzahl der Gottesdienstbesucher wird auf 50 Personen aus maximal 32 Haushalten begrenzt.
- 3) Eine freie Platzwahl gibt es nicht. Jede zweite Bankreihe muss frei bleiben. Die Ordner weisen die mit Zahlen markierten Plätze zu. Ein Sitzplatzplan liegt vor.
- 4) Vor dem Betreten der Kirche müssen die Besucher ihre Hände mit dem bereitgestellten Mittel desinfizieren.
- 5) Die Kirche wird durch den Eingang rechts betreten und durch den Seiteneingang bei der Orgel verlassen. Dadurch wird eine „Einbahnstraßenregelung“ sichergestellt. Auch hier gilt das Mindestabstandsgebot von 1,5m.
- 6) Der Abstand zwischen Personen aus verschiedenen Haushalten muss zu jedem Zeitpunkt mindestens 1,50 m betragen. Daher dürfen die Gottesdienstbesucher nur auf den gekennzeichneten Plätzen sitzen bzw. dort stehen. Knien ist nicht gestattet, da dann der Mindestabstand nicht eingehalten wird.
- 7) Während des gesamten Gottesdienstes, sowie beim Betreten und Verlassen der Kirche, muss eine medizinische Maske getragen werden. Die Kommunion wird am Platz verteilt. Die Maske darf zum Empfang der Kommunion nur kurz abgenommen werden, **nachdem** der Priester sich entfernt hat.
- 8) Das Singen ist untersagt.
- 9) Auf dem Kirchenvorplatz gelten die AHA-Regeln (Abstand-Hygiene-Maske). Auf dem Kirchplatz sind vor dem Betreten der Kirche des Eingangsbereiches Abstandsmarkierungen auf dem Boden aufgebracht. Hier steht auch immer ein Ordner, der die Anmeldung und die Einhaltung der Regeln kontrolliert. Der Ordner achtet auch auf das Einhalten der Regeln beim Verlassen des Kirchengeländes.
- 10) Den Anweisungen der Ordner ist Folge zu leisten.
- 11) Pro Gottesdienst sind 2-5 Ordner anwesend.

- 12) Die Ordner sorgen für das Einhalten der Regeln, für Belüftung der Kirche vor, während und nach dem Gottesdienst, sowie für die regelmäßige Desinfektion von Türklinken und Bestuhlung. Die Durchlüftung wird während des Gottesdienstes durch ständig geöffnete Türen und Fenster sichergestellt.

- 13) Die Toiletten sind für Frauen und Männer durch verschiedene Räume getrennt und dürfen nur einzeln benutzt werden. Alle weiteren Urinale und Toiletten sind gesperrt. Vor und nach dem Betreten der Toiletten sowie an den Handwaschbecken steht eine Händedesinfektion zur Verfügung. Vor dem Gottesdienst werden die Toiletten desinfiziert. Alle Verhaltensregeln sind schriftlich an den Toiletten durch Aushänge sichtbar gemacht.

- 14) Für die Gottesdienstbesucher stehen genügend eigene Parkplätze vor der Kirche zur Verfügung, so dass kein gemeinsamer Fußmarsch zur Kirche erforderlich ist. Die Kirche ist 30 min vor dem Gottesdienst geöffnet und mit Ordnern besetzt.